

Kolpingsfamilie Laupheim e.V.

Januar 2026
66. Jahrgang
Ausgabe Nr. 713



Gedanken zum Neuen Jahr

Adolph Kolping hat gesagt: „Es ist keine Zeit zu jammern, sondern es ist Zeit zu handeln.“ Ein Jahresanfang birgt die Chance zur Besinnung und zum Neubeginn in sich. Wir sind eingeladen, uns neu auf den Weg zu machen, Ungewohntes zu suchen, Neues zu entdecken....

Und dort gibt es einen neuen Anfang,

- wo man sich bemüht, den Menschen neu zu begegnen,
- wo man alte Belastungen erkennt und hinter sich lässt,
- wo man versteht, dass wir noch längst nicht alles erreicht haben,
- wo man aus der Hoffnung lebt, dass wir anders, tiefer, richtiger leben können.

Die Jahreswende bietet sich an, die Zusagen Gottes im Segen zu gestalten. Gott wendet sich uns Menschen zu. Er will, dass unser Leben gelingt. Segnen, das heißt, die Hand auf etwas legen und sagen: du gehörst trotz allem Gott.

Wir haben Gottes Segen empfangen im Glück und im Leiden. Wer aber selbst gesegnet wurde, der kann nicht mehr anders als diesen Segen weiterzugeben, ja er muss dort, wo er steht, ein Segen für andere sein. Segnen ist ein „Gut sagen“ von Gott her. Er ist der eigentlich Segnende. Von ihm geht die Kraft aus, die im Segen durch uns einem anderen Menschen zugesprochen wird. Jede Person darf den Segen Gottes für eine andere erbitten und aussprechen.

- Ich schaue nach oben
- Und nach unten,
- nach rechts
- und nach links.

Wer wird mich schützen auf den Wegen durch dieses Jahr, wenn Gefahren drohen?
Sei unbesorgt!

Der Herr beschützt uns und steht uns zur Seite.

Er behütet unser Leben, wenn wir fortgehen und wenn wir wiederkommen – Alle Tage und in Ewigkeit. Amen.

Es segne uns der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Jahresimpuls des Kolpingwerk Bamberg

Programmübersicht

Januar

03. 01. Dreikönigsjazz
16. 01. Singstunde Kolpingchor
21. 01. Kolping-Seniorenkreis-Treff
23. 01. Singstunde Kolpingchor

Vorschau Februar:

- 11.02. Kappensitzung Seniorenkreis

Vorschau April:

24. – 26. Besinnungswochenende für Frauen

jeweiligen Eintrittsjahren. Zum Abschluss lud die Kolpinghaus-Küche zu einem selbst gekochten Mittagessen ein, das in geselliger Runde genossen wurde.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag mitgestaltet und begleitet haben.

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

Für 25 Jahre:

Siegfried Renner, Karl-Heinz Kiesle, Tanja Süß, Christine Manuela Frick, Andreas Husong, Daniela Maier, Jasmin Mast, Fabian Ahlfaenger, Elisabeth Graf.

Für 40 Jahre:

Anton Maucher, Ingrid Armbruster, Sibylle Barthold, Gabi Bertsch, Albert Bertsch.

Für 50 Jahre:

Paul Eble

Für 60 Jahre:

Alfons Amann, Wolfgang Wieland, Eugen Sähr

Für 65. Jahre:

Max Maier, Helmut Hess, Anton Rodi, Max Kerler, Eberhard Geiselmann

Für 70 Jahre:

Franz Locherer

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren.



Singstunden Kolpingchor



Freitag, 16.01. um 19:00 Uhr:
Singstunde im Kolpinghaus
anschließend Sängerversammlung

Freitag, 23. 01. um 19:00 Uhr
Singstunde im Kolpinghaus

Ansprechpartner bei Fragen: Max Maier

Kolpinggedenktag 2025 – gelebte Gemeinschaft

Am Sonntag, den 7. Dezember 2025, beginnt die Kolpingsfamilie ihren Kolpinggedenktag mit einem festlichen Gottesdienst in der Peter-und-Paul-Kirche. Pfarrer Jaison erinnerte in seiner Predigt an das Wirken Adolph Kolpings und rief dazu auf, dessen Werte auch heute mit Leben zu füllen.

Im Anschluss fand im Kolpinghaus eine Feierstunde statt, die unter dem Thema „Orange Table“ stand. In kurzen Impulsen wurde deutlich, wie wichtig offene Begegnung und gesellschaftlicher Zusammenhalt sind – ganz im Sinne Kolpings.

Ein besonderer Moment war die Ehrung langjähriger Mitglieder, die mit Dankesworten und kleinen Präsenten für ihre Treue gewürdigt wurden. Thomas Huber erzählte interessante Informationen der Kolpingsfamilie aus den

Seniorenkreis

Auch im neuen Jahr wollen wir wieder jeden 3. Mittwoch den Seniorentreff anbieten.

Im Februar und März wird es jedoch Verschiebungen geben.

Dieses Jahr ist die Fasnetzeit sehr kurz so dass wir am **21. Januar um 14:30 Uhr** schon mitten in der närrischen Zeit sind. Darum passt es ganz gut, dass wir mit oft gewünschtem Liedersingen anfangen. Unsere Musikgruppe von

den letzten 2 Jahren: Thomas, Peter, Walter u. Jo haben sich wieder bereit erklärt uns zu begleiten. Vorher gibt es wie üblich Kaffee und Kuchen. **Am Mittwoch, 11.02.** sind wir wegen des Aschermittwochs einen Tag früher dran. Da planen wir eine Kappensitzung. Es wäre schön, wenn der Start ins neue Jahr erfolgreich wäre. Wenn jemand einen Fahrdienst braucht bitte bis um **11 Uhr bei Fam. Martl, Tel 2711** melden.

Christel u. Franz Martl

Besinnungswochenende für Frauen

Der Diözesanverband bietet von **24. – 26. April 2026** ein Wochenende für Frauen im Tagungshaus auf dem Schönenberg-Ellwangen an. Diese Seminare werden immer sehr gut angenommen. An diesem Wochenende soll Bewusst der Alltag unterbrochen, innegehalten und mit Impulsen zum Nachdenken und zum Austausch angeregt werden. Beginn ist am Freitag bis 17:45 Uhr mit der Anreise und einem Gemeinsamen beginnen. Samstag und Sonntagmorgen Zeit für das Thema: „vom Auf-erstehen, vom Aufbrechen und Aufblühen.“

Kosten für Mitglieder 150,00 €. Nichtmitglieder 160,00 €. Interessenten können näheres von **Christel Martl, Tel:2711** erfahren. Die Unterkunft erfolgt in Einzelzimmern. Bitte bis Anfang März melden.

Erfolgreiche Nikolaus-Aktion

Vom 4. bis 6. Dezember waren 11 Nikolaus-Paare unserer Kolpingsfamilie wieder erfolgreich unterwegs, um den vorweihnachtlich alten Brauch in den Familien weiter zu erhalten. Insgesamt wurden an den drei Aktions-Tagen 48 Familien besucht. Die Akteure bekamen für ihre Besuche von allen Familien viel Lob für ihre Besuche.

Letztendlich konnte sich auch das Spenden-Ergebnis sehen lassen. Von den Familien und einigen Einzelspendern wurde das sehr schöne Ergebnis von 2.050 Euro erzielt. Ein herzlicher Dank geht an alle Spender. Das gesamte Geld wird zusammen mit den weiteren Jahres-Aktionen der Kolpingsfamilie zweigeteilt: Ein Teil geht an den Verein für Intensivpflegebedürftige Kinder e.V. Ulm, der zweite Teil bekommt Pfarrer Thomas Barungi für sein Kolping-

Schulprojekt in Uganda, das die Kolpingsfamilie schon seit Jahren mit Spenden unterstützt.

Herzlicher Dank gilt an all diejenigen, die den Brauch des Besuchs von St. Nikolaus und Knecht Ruprecht durch ihr Mitwirken weitergepflegt haben, besonders an den Chef-Nikolaus Stefan Eble, der bereits seit Jahrzehnten dieses Amt innehat. Weiterer Dank gilt Isolde Süß für die Entgegennahme der Anmeldungen, die Einteilung der Besuche sowie das Herrichten der Nikolaus-Vesper. Herzlicher Dank auch an die Metzgerei Graf für das gestiftete Vesper. Hans Süß



Tintenpatronen -Sammelaktion

Wir sammeln Tintenpatronen mit Druckkopf.
Für jede Tintenpatrone erhalten wir 1€ Vergütung.

Du hast Tintenpatronen mit Druckkopf gedruckt und möchtest diese nun umweltfreundlich entsorgen?

Dann spende Deine Tintenpatronen mit Druckkopf.

Die gesammelten Tintenpatronen werden wieder befüllt, das schont die natürlichen Ressourcen und schützt die Umwelt.

Im Kolpinghaus steht ein Sammelkarton bereit.



Dreikönig

En kloiner Kerle kommt am Dag noch Dreikönig in d Schul und schwätzt mitm Lehrer:

„Herr Lehrer, mir hend geschdern Drillinge kriagt. Drei Buaba! Etz hau i mit oim Schlag drei Brüderla.“

„Jo,“ hot dr Lehrer do gsait: „Ond des an Dreikönig! Dia hoißet sicher Kasper, Melchior und Baltasar.“

Drauf der kloier Kerle: „Her Lehrer i glaub it. I hau bloß da Babba höre saga: Himmel, Arsch und Zwirn!“

Wünsche zum neuen Jahr

Ich wünsche Dir:

Ein Huhn, das gold'ne Eier legt,
´nen Baum, der alle Lasten trägt,
ein Tier, dass alle Sorgen frisst
und falls du auch mal traurig bist,
dich kitzeln, bis du wieder lachst
und gleich wie üblich Witze machst.

Ich wünsche dir ein tolles Jahr
mit Sahnehäubchen drauf sogar
aus Harmonie und Zweisamkeit.
Wünsch dir ´nen Reißwolf, der bereit
um Wut und Ärger zu zerfleddern
und auch Gereiztheit gleich zu Schreddern.

Ich wünsch dir einen Riesenstrauch
mit Glücksblättern und dazu auch
zwölf Monate in großen Tüten
mit Liebes - und Gesundheitsblüten.
Dass auf den Tag im nächsten Jahr
du sagen wirst: „Wie wunderbar!
Das ganze Jahr war gut und rund.“
Vor allen Dingen

BLEIB GESUND!

Impressum:

Das Mitteilungsblatt der Kolpingsfamilie Laupheim e.V.; erscheint jeden Monat kostenlos für die Mitglieder und Freunde des Vereins sowie per Mail an sonstige Interessierte.

Verantwortlich:

Lucia Schwarz, 1. Vorsitzende
Andreas Hussong, 3. Vorsitzender

Zusammenstellung:

Thomas Hermann,
Tel. 07392/6363
mitteilungsblatt@kolping-laupheim.de